



Einladung zum Refresher Kurs Schmerzmanagement in der Pflege

Termin: 29.10.22 + 30.10.2022

Ort: Augsburg, Augustanasaal, Annahof 4, Beginn: 9:30 - Ende: ca. 16.00 Uhr

Kosten: 380,00 € inklusive Skripte und Catering

Anmeldeschluss: 15.10.2022 Teilnehmerzahl begrenzt!

Updates im Pflegemanagement ebenso wichtig wie im IT Bereich, daher bieten wir dieses Jahr Refresher Kurse in Augsburg an.

Themen werden unter anderem sein:

- 1. Akutschmerzdienst - Aufbau - Umsetzung
- 2. Anatomie / Physiologie
- 3. Regionale Verfahren
- 4. Pumpen ganz praktisch
- 5. Nichtmedikamentöse Verfahren auf Grundlage der PENST
- 6. Weitere Themen
 - Whats new... auf dem Schmerzmarkt.
 - evtl. Terminfreigabe für Aufbaucurriculum

Berlin – Die Versorgung von Schmerzpatienten in Deutschland ist immer noch unzureichend. Zu diesem Ergebnis kamen die Diskussionsteilnehmer beim „Nationalen Versorgungsforum Schmerz“. Zu der Veranstaltung hatten die Deutsche Schmerzliga (DSL), die Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin (DGS) und der Berufsverbands der Ärzte und Psychologischen Psychotherapeuten in der Schmerz- und Palliativmedizin in Deutschland eV (BVSD) nach Berlin eingeladen. (Ärztezeitung 9.19)

„So wie sie im Moment gestaltet ist, funktioniert die Schmerzversorgung in Deutschland einfach nicht. Ob ein Patient einen Arzt findet, der sich in der Schmerzmedizin engagiert, ist reiner Zufall“, sagte der DGS-Präsident Gerhard Müller-Schwefe.

Wir haben noch wesentlich zu wenige Schmerzexperten die in den Kliniken und in der Akutversorgung mitwirken, ebenso in Palliativen -und Ambulanten Versorgungsstrukturen.

Laut den Veranstaltern leiden 23 Millionen Menschen in Deutschland an chronischen Schmerzen. Etwa 2,8 Millionen benötigten dringend eine spezielle schmerzmedizinische Behandlung. „Die meisten Patienten irren derzeit in einer Odyssee durch das Gesundheitswesen. Die Schmerzerfassung kann im Alter durch kognitive Defizite erschwert sein. Veränderungen von Organfunktionen haben eine hohe Relevanz für die Pharmakokinetik und in der Folge auch Auswirkungen auf die Pharmakodynamik der in der Schmerztherapie eingesetzten Medikamente.

Schulung und Beratungsmöglichkeiten sind noch immer nicht in den Versorgungsstrukturen angekommen.

Auch die Akutschmerzversorgung zeigt eine ähnliche Situation auf. Oft werden Patienten in der Notaufnahme nicht schmerztherapeutisch versorgt, aus "Angst" die Diagnose falsch zu stellen.

Obwohl man weiß, dass der Akutschmerz der Startpunkt für Chronifizierungsprozesse ist.

Daher sind die Empfehlungen der Fachgesellschaften Patienten interdisziplinär und ganzheitlich zu versorgen.

Es werden 16 UE gehalten, neben dem Austausch mit Kollegen und Referenten. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 TN begrenzt, sodass Sie sich bitte bald anmelden sollten.

Anmeldeschluss: **15.10.2022**

Für die Registrierung beruflich Pflegender gibt es 10 Punkte